



# **Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**

## **Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen**

**1995 - 2006  
Stand: März 2008**



**SACHSEN-ANHALT**

Herausgabemonat: September 2008

Zu beziehen durch das  
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

Preis: 2,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6P105)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen  
Herr Buggisch  
Telefon: 0345 2318-305

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

# Statistischer Bericht

Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen  
der privaten Haushalte in den kreisfreien  
Städten und Landkreisen

1995-2006  
Stand: März 2008

Land Sachsen-Anhalt

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	3
<b>Begriffserläuterungen</b>	3
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Primäreinkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2006	6
2. Primäreinkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2006	8
3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2006	10
4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2006	12

<sup>1)</sup>einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

## Vorbemerkungen

### Kreisgebietsreform 2007

Am 1.7.2007 trat in Sachsen-Anhalt das Gesetz zur Kreisgebietsneuregelung (LKGebNRG) in Kraft. Die Zahl der seit der letzten Kreisgebietsreform im Jahre 1994 bestehenden 21 Landkreise wurde auf 11 verringert.

Neben den Landkreisen gibt es weiterhin drei Kreisfreie Städte. Unverändert bleiben lediglich der Altmarkkreis Salzwedel und der Landkreis Stendal sowie die Kreisfreien Städte Halle (Saale) und die Landeshauptstadt Magdeburg. Ansonsten wurden in der Regel zwei oder drei Landkreise zu einem neuen Landkreis zusammengeschlossen.

Von diesem Grundsatz gab es zwei Abweichungen. Während der überwiegende Teil des ehemaligen Landkreises Aschersleben-Staßfurt dem Landkreis Salzland zugeordnet wurde, gehört die Stadt Falkenstein/Harz jetzt dem Landkreis Harz an.

Die zweite Ausnahme betraf den Landkreis Anhalt-Zerbst, der vollständig aufgeteilt wurde. Dabei erfolgte die Vereinigung der Stadt Roßlau (Elbe) mit der Kreisfreien Stadt Dessau zur neuen Kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau, 27 Gemeinden wurden dem Landkreis Wittenberg, 22 Gemeinden dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld und 7 Gemeinden dem Landkreis Jerichower Land zugeordnet.

### Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen nach neuer Kreisstruktur

Mit diesem Statistischen Bericht werden erstmals Ergebnisse einer Berechnung zu den Primäreinkommen sowie zu den Verfügbaren Einkommen nach der im Jahr 2007 durchgeführten Kreisgebietsreform vorgelegt. Die Ergebnisse wurden für die gemäß Kreisgebietsreform 2007 gebildeten 3 Kreisfreien Städte und 11 Landkreise für die Jahre 1995 bis 2006 zurückgerechnet.

Die hier veröffentlichten Daten sind auf den Berechnungsstand des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt vom Frühjahr 2008 abgestimmt.

Die Berechnungen basieren auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995), dessen Anwendung mit der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 für die EU-Mitgliedstaaten rechtsverbindlich vorgeschrieben ist. Die einheitliche Methodik soll sicherstellen, dass europaweit harmonisierte Ergebnisse für politische und wirtschaftliche Entscheidungen verwendet werden.

## Begriffserläuterungen

### Primäreinkommen

Das Primäreinkommen ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer Teilnahme am Produktionsprozess erhalten, sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder eines nichtproduzierten Sachvermögensgegenstandes als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder nichtproduziertes Sachvermögen zur Verfügung stellt. Das Primäreinkommen stellt damit allgemein den weitestgefassten sektoralen Einkommensbegriff dar. Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Das *Arbeitnehmerentgelt* setzt sich zusammen aus den empfangenen Bruttolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer sowie den tatsächlichen und unterstellten *Sozialbeiträgen der Arbeitgeber*. Die Bruttolöhne und -gehälter umfassen die Löhne und Gehälter vor Abzug der Lohnsteuer und der Arbeitnehmerbeiträge an kollektive öffentliche oder private Sicherungssysteme. Sie beziehen sich auf alle Gruppen von Arbeitnehmern (einschl. Soldaten, Wehrpflichtige, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Aushilfen, Heimarbeiter, Volontäre usw.) und schließen alle Zulagen mit ein, wie z.B. Akkord-, Schicht-, Schmutz-, Essens-, Wohnungs-, Fahrtkostenzulagen, außerdem Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen oder Abfindungen. Bei den tatsächlichen Arbeitgeberbeiträgen handelt es

sich um Zahlungen der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer an soziale Sicherungssysteme, während es sich bei den unterstellten Sozialbeiträgen um den (fiktiven) Gegenwert sozialer Leistungen handelt, welche von Arbeitgebern ohne spezielle Deckungsmittel (wie z.B. Pensionsrückstellungen) an einen bestimmten Personenkreis gezahlt werden (z.B. in Form von Pensionen, Beihilfen u.ä.).

Bei den *Selbständigeneinkommen* bzw. den Einkommen aus selbständiger Tätigkeit handelt es sich allgemein um den Differenzbetrag aus Nettowertschöpfung (zu Faktorkosten) und Arbeitnehmerentgelt. Bei Selbständigen und Einzelunternehmen schließt diese Saldogröße auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein und ist daher von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewinnen nicht zu trennen. Mit einbezogen ist bei den privaten Haushalten hier auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigenutzung von Wohnungseigentum, ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus der Vermietung und Verpachtung.

*Vermögenseinkommen* werden einerseits von den Privaten Haushalten, z.B. in Gestalt von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen, geleistet und andererseits, vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen.

In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden zudem auch die Betriebsüberschüsse der Versicherer aus der Anlageversicherungstechnischer Rückstellung als (fiktive) Vermögenseinkommen der Versicherten betrachtet, da sie auf deren Geldvermögen beruhen und als Forderungen der Versicherten aus Versicherungsverträgen zu betrachten sind.

## Verfügbares Einkommen

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen *Primäreinkommen* nach Abzug der *geleisteten laufenden Transfers* und nach Hinzufügen der *empfangenen laufenden Transfers*. Das Verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das Verfügbare Einkommen als reiner nominaler

Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Zu den (von privaten Haushalten) *geleisteten laufenden Transfers* zählen insbesondere die direkten Steuern, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer sowie auch Steuern in Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z.B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer), weiterhin die *Sozialbeiträge* der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer, der Selbständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (z.B. im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch sogenannte Nettoprämien für Schadenversicherungen (das sind v.a. Beiträge an Kranken- und Schadenversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die von privaten Haushalten *empfangenen laufenden Transfers* umfassen in weit überwiegendem Umfang *monetäre Sozialleistungen*. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstigen (u.a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadenfällen (Private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Weiterhin zu den monetären Sozialleistungen zählen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegspferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

### **Private Haushalte**

Als private Haushalte werden die Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen (Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich.

Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten aufgrund der engen monetären Verflechtung beider Sektoren für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

### **Einwohner**

Zu den Einwohnern gehören alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Dazu gehören auch die dort wohnenden ausländischen Arbeitnehmer. Angehörige ausländischer Streitkräfte bleiben dagegen unberücksichtigt. Zur Anwendung kommen Jahresdurchschnittszahlen.

### **Zeichenerklärung**

- ... Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Anmerkung:** Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1. Primäreinkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> in den kreisfreien Städten und Landkreisen  
für die Jahre 1995 bis 2006

Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
	<b>Mil. EUR</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	1 277	1 284	1 268	1 273	1 265	1 267	1 269	1 263	1 246	1 224	1 236	1 254
Halle (Saale), Stadt	3 599	3 519	3 401	3 342	3 325	3 269	3 230	3 208	3 135	3 032	3 042	3 095
Magdeburg, Stadt	3 135	3 065	3 015	2 950	3 011	3 038	3 050	3 050	3 055	3 078	3 081	3 104
Altmarkkreis Salzwedel	1 164	1 207	1 229	1 261	1 302	1 321	1 358	1 333	1 340	1 382	1 371	1 399
Anhalt-Bitterfeld	2 404	2 393	2 369	2 373	2 391	2 404	2 401	2 379	2 368	2 367	2 364	2 416
Börde	2 264	2 381	2 479	2 588	2 701	2 788	2 858	2 856	2 859	2 946	2 948	2 986
Burgenlandkreis	2 536	2 545	2 526	2 548	2 618	2 650	2 692	2 666	2 654	2 696	2 678	2 740
Harz	2 985	3 007	3 048	3 118	3 200	3 257	3 296	3 276	3 271	3 308	3 315	3 375
Jerichower Land	1 263	1 300	1 320	1 395	1 427	1 425	1 471	1 455	1 468	1 517	1 523	1 551
Mansfeld-Südharz	1 921	1 928	1 926	1 950	1 979	2 001	2 025	1 992	1 966	1 974	1 987	2 015
Saalekreis	2 468	2 544	2 615	2 693	2 779	2 828	2 894	2 880	2 881	2 949	2 932	2 984
Salzlandkreis	2 674	2 698	2 706	2 721	2 791	2 816	2 846	2 790	2 766	2 747	2 760	2 809
Stendal	1 588	1 613	1 626	1 643	1 667	1 693	1 717	1 677	1 663	1 683	1 682	1 718
Wittenberg	1 868	1 887	1 880	1 908	1 921	1 923	1 915	1 898	1 909	1 945	1 943	1 980
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>31 146</b>	<b>31 372</b>	<b>31 408</b>	<b>31 762</b>	<b>32 376</b>	<b>32 681</b>	<b>33 023</b>	<b>32 723</b>	<b>32 581</b>	<b>32 848</b>	<b>32 860</b>	<b>33 427</b>
Kreisfreie Städte	8 011	7 868	7 684	7 565	7 601	7 574	7 549	7 521	7 436	7 333	7 359	7 453
Landkreise	23 135	23 504	23 724	24 197	24 775	25 107	25 474	25 202	25 145	25 514	25 501	25 973
	<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	x	0,6	-1,3	0,4	-0,6	0,2	0,2	-0,5	-1,4	-1,7	1,0	1,5
Halle (Saale), Stadt	x	-2,2	-3,4	-1,7	-0,5	-1,7	-1,2	-0,7	-2,3	-3,3	0,3	1,7
Magdeburg, Stadt	x	-2,2	-1,6	-2,2	2,1	0,9	0,4	0,0	0,2	0,7	0,1	0,7
Altmarkkreis Salzwedel	x	3,7	1,8	2,6	3,2	1,5	2,8	-1,8	0,5	3,1	-0,8	2,1
Anhalt-Bitterfeld	x	-0,5	-1,0	0,2	0,8	0,5	-0,1	-0,9	-0,5	-0,1	-0,1	2,2
Börde	x	5,2	4,1	4,4	4,4	3,2	2,5	-0,1	0,1	3,0	0,1	1,3
Burgenlandkreis	x	0,4	-0,7	0,9	2,8	1,2	1,6	-1,0	-0,4	1,6	-0,7	2,3
Harz	x	0,7	1,4	2,3	2,6	1,8	1,2	-0,6	-0,2	1,1	0,2	1,8
Jerichower Land	x	3,0	1,5	5,7	2,3	-0,1	3,2	-1,1	0,9	3,3	0,4	1,8
Mansfeld-Südharz	x	0,4	-0,1	1,2	1,5	1,1	1,2	-1,7	-1,3	0,4	0,6	1,4
Saalekreis	x	3,1	2,8	3,0	3,2	1,8	2,3	-0,5	0,0	2,4	-0,6	1,8
Salzlandkreis	x	0,9	0,3	0,5	2,6	0,9	1,1	-2,0	-0,8	-0,7	0,5	1,8
Stendal	x	1,6	0,8	1,1	1,5	1,5	1,4	-2,3	-0,8	1,2	-0,1	2,2
Wittenberg	x	1,0	-0,4	1,5	0,7	0,2	-0,4	-0,9	0,6	1,9	-0,1	1,9
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>x</b>	<b>0,7</b>	<b>0,1</b>	<b>1,1</b>	<b>1,9</b>	<b>0,9</b>	<b>1,0</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,4</b>	<b>0,8</b>	<b>0,0</b>	<b>1,7</b>
Kreisfreie Städte	x	-1,8	-2,3	-1,5	0,5	-0,4	-0,3	-0,4	-1,1	-1,4	0,4	1,3
Landkreise	x	1,6	0,9	2,0	2,4	1,3	1,5	-1,1	-0,2	1,5	-0,1	1,9

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck



Noch 1. Primäreinkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> in den kreisfreien Städten und Landkreisen  
für die Jahre 1995 bis 2006

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Land												
	<b>Anteil an Sachsen-Anhalt in %</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	4,1	4,1	4,0	4,0	3,9	3,9	3,8	3,9	3,8	3,7	3,8	3,8
Halle (Saale), Stadt	11,6	11,2	10,8	10,5	10,3	10,0	9,8	9,8	9,6	9,2	9,3	9,3
Magdeburg, Stadt	10,1	9,8	9,6	9,3	9,3	9,3	9,2	9,3	9,4	9,4	9,4	9,3
Altmarkkreis Salzwedel	3,7	3,8	3,9	4,0	4,0	4,0	4,1	4,1	4,1	4,2	4,2	4,2
Anhalt-Bitterfeld	7,7	7,6	7,5	7,5	7,4	7,4	7,3	7,3	7,3	7,2	7,2	7,2
Börde	7,3	7,6	7,9	8,1	8,3	8,5	8,7	8,7	8,8	9,0	9,0	8,9
Burgenlandkreis	8,1	8,1	8,0	8,0	8,1	8,1	8,2	8,1	8,1	8,2	8,2	8,2
Harz	9,6	9,6	9,7	9,8	9,9	10,0	10,0	10,0	10,0	10,1	10,1	10,1
Jerichower Land	4,1	4,1	4,2	4,4	4,4	4,4	4,5	4,4	4,5	4,6	4,6	4,6
Mansfeld-Südharz	6,2	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,0	6,0	6,0	6,0
Saalekreis	7,9	8,1	8,3	8,5	8,6	8,7	8,8	8,8	8,8	9,0	8,9	8,9
Salzlandkreis	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,5	8,5	8,4	8,4	8,4
Stendal	5,1	5,1	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
Wittenberg	6,0	6,0	6,0	6,0	5,9	5,9	5,8	5,8	5,9	5,9	5,9	5,9
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Kreisfreie Städte	25,7	25,1	24,5	23,8	23,5	23,2	22,9	23,0	22,8	22,3	22,4	22,3
Landkreise	74,3	74,9	75,5	76,2	76,5	76,8	77,1	77,0	77,2	77,7	77,6	77,7
	<b>2000 = 100</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	101	101	100	100	100	100	100	100	98	97	98	99
Halle (Saale), Stadt	110	108	104	102	102	100	99	98	96	93	93	95
Magdeburg, Stadt	103	101	99	97	99	100	100	100	101	101	101	102
Altmarkkreis Salzwedel	88	91	93	95	99	100	103	101	101	105	104	106
Anhalt-Bitterfeld	100	100	99	99	99	100	100	99	99	98	98	100
Börde	81	85	89	93	97	100	103	102	103	106	106	107
Burgenlandkreis	96	96	95	96	99	100	102	101	100	102	101	103
Harz	92	92	94	96	98	100	101	101	100	102	102	104
Jerichower Land	89	91	93	98	100	100	103	102	103	106	107	109
Mansfeld-Südharz	96	96	96	97	99	100	101	100	98	99	99	101
Saalekreis	87	90	92	95	98	100	102	102	102	104	104	106
Salzlandkreis	95	96	96	97	99	100	101	99	98	98	98	100
Stendal	94	95	96	97	99	100	101	99	98	99	99	102
Wittenberg	97	98	98	99	100	100	100	99	99	101	101	103
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>95</b>	<b>96</b>	<b>96</b>	<b>97</b>	<b>99</b>	<b>100</b>	<b>101</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>101</b>	<b>101</b>	<b>102</b>
Kreisfreie Städte	106	104	101	100	100	100	100	99	98	97	97	98
Landkreise	92	94	94	96	99	100	101	100	100	102	102	103

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

2. Primäreinkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> je Einwohner in den kreisfreien Städten  
und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2006

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Land	<b>EUR</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	11 744	11 955	11 899	12 138	12 289	12 525	12 822	13 046	13 063	13 014	13 312	13 661
Halle (Saale), Stadt	12 539	12 566	12 451	12 618	12 880	13 014	13 155	13 304	13 127	12 646	12 782	13 083
Magdeburg, Stadt	11 898	11 964	12 078	12 065	12 597	12 949	13 184	13 319	13 412	13 540	13 525	13 532
Altmarkkreis Salzwedel	11 058	11 449	11 675	12 148	12 758	13 012	13 478	13 339	13 557	14 135	14 199	14 676
Anhalt-Bitterfeld	10 959	10 970	10 922	11 050	11 266	11 492	11 690	11 781	11 920	12 131	12 294	12 759
Börde	11 949	12 378	12 702	13 121	13 660	14 093	14 507	14 580	14 684	15 256	15 419	15 804
Burgenlandkreis	10 917	11 037	11 010	11 191	11 595	11 850	12 198	12 254	12 364	12 715	12 796	13 278
Harz	11 029	11 173	11 390	11 717	12 113	12 429	12 702	12 749	12 852	13 139	13 315	13 727
Jerichower Land	11 735	11 954	12 064	12 815	13 087	13 131	13 633	13 618	13 903	14 538	14 776	15 245
Mansfeld-Südharz	10 282	10 416	10 490	10 713	10 984	11 260	11 571	11 556	11 571	11 799	12 050	12 411
Saalekreis	11 889	12 088	12 266	12 488	12 800	12 997	13 365	13 408	13 555	14 008	14 034	14 414
Salzlandkreis	10 374	10 559	10 653	10 798	11 187	11 424	11 704	11 655	11 746	11 849	12 085	12 503
Stendal	10 726	10 991	11 152	11 379	11 646	11 947	12 297	12 180	12 210	12 500	12 719	13 175
Wittenberg	11 238	11 395	11 429	11 706	11 875	12 043	12 203	12 282	12 534	12 947	13 115	13 563
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>11 324</b>	<b>11 485</b>	<b>11 572</b>	<b>11 809</b>	<b>12 159</b>	<b>12 412</b>	<b>12 709</b>	<b>12 758</b>	<b>12 851</b>	<b>13 088</b>	<b>13 237</b>	<b>13 611</b>
Kreisfreie Städte	12 152	12 225	12 209	12 316	12 666	12 904	13 110	13 266	13 232	13 070	13 173	13 363
Landkreise	11 063	11 257	11 379	11 659	12 012	12 271	12 595	12 614	12 742	13 093	13 256	13 684
	<b>Sachsen-Anhalt = 100</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	104	104	103	103	101	101	101	102	102	99	101	100
Halle (Saale), Stadt	111	109	108	107	106	105	104	104	102	97	97	96
Magdeburg, Stadt	105	104	104	102	104	104	104	104	104	103	102	99
Altmarkkreis Salzwedel	98	100	101	103	105	105	106	105	105	108	107	108
Anhalt-Bitterfeld	97	96	94	94	93	93	92	92	93	93	93	94
Börde	106	108	110	111	112	114	114	114	114	117	116	116
Burgenlandkreis	96	96	95	95	95	95	96	96	96	97	97	98
Harz	97	97	98	99	100	100	100	100	100	100	101	101
Jerichower Land	104	104	104	109	108	106	107	107	108	111	112	112
Mansfeld-Südharz	91	91	91	91	90	91	91	91	90	90	91	91
Saalekreis	105	105	106	106	105	105	105	105	105	107	106	106
Salzlandkreis	92	92	92	91	92	92	92	91	91	91	91	92
Stendal	95	96	96	96	96	96	97	95	95	96	96	97
Wittenberg	99	99	99	99	98	97	96	96	98	99	99	100
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Kreisfreie Städte	107	106	106	104	104	104	103	104	103	100	100	98
Landkreise	98	98	98	99	99	99	99	99	99	100	100	101

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Noch 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> je Einwohner in den kreisfreien Städten  
und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2006

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Land												
	<b>Neue Bundesländer ohne Berlin = 100</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	100	100	99	99	97	96	96	97	96	94	96	96
Halle (Saale), Stadt	107	105	103	102	101	99	98	99	97	91	92	91
Magdeburg, Stadt	102	100	100	98	99	99	98	99	99	98	97	95
Altmarkkreis Salzwedel	94	96	97	99	100	99	101	99	100	102	102	103
Anhalt-Bitterfeld	94	92	91	90	89	88	87	88	88	88	88	89
Börde	102	104	105	107	107	108	108	109	108	110	111	110
Burgenlandkreis	93	93	91	91	91	91	91	91	91	92	92	93
Harz	94	94	95	95	95	95	95	95	95	95	96	96
Jerichower Land	100	100	100	104	103	100	102	101	102	105	106	107
Mansfeld-Südharz	88	87	87	87	86	86	86	86	85	85	87	87
Saalekreis	102	101	102	101	101	99	100	100	100	101	101	101
Salzlandkreis	89	89	88	88	88	87	87	87	87	86	87	87
Stendal	92	92	93	92	92	91	92	91	90	90	92	92
Wittenberg	96	96	95	95	93	92	91	91	92	94	94	95
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>97</b>	<b>96</b>	<b>96</b>	<b>96</b>	<b>96</b>	<b>95</b>	<b>95</b>	<b>95</b>	<b>95</b>	<b>95</b>	<b>95</b>	<b>95</b>
Kreisfreie Städte	104	103	101	100	100	99	98	99	97	95	95	93
Landkreise	94	94	94	95	94	94	94	94	94	95	95	96
	<b>Deutschland = 100</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	68	69	68	68	67	66	66	67	67	66	66	66
Halle (Saale), Stadt	73	73	71	71	70	69	68	69	67	64	64	63
Magdeburg, Stadt	69	69	69	67	69	68	68	69	69	68	67	65
Altmarkkreis Salzwedel	64	66	67	68	70	69	69	69	69	71	71	71
Anhalt-Bitterfeld	64	64	62	62	62	61	60	61	61	61	61	62
Börde	70	72	73	73	75	74	75	75	75	77	77	76
Burgenlandkreis	64	64	63	63	63	62	63	63	63	64	64	64
Harz	64	65	65	66	66	66	65	66	66	66	66	66
Jerichower Land	68	69	69	72	71	69	70	70	71	73	74	74
Mansfeld-Südharz	60	60	60	60	60	59	60	60	59	60	60	60
Saalekreis	69	70	70	70	70	69	69	69	69	71	70	69
Salzlandkreis	60	61	61	60	61	60	60	60	60	60	60	60
Stendal	62	64	64	64	64	63	63	63	62	63	63	64
Wittenberg	65	66	65	65	65	64	63	63	64	65	65	65
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>65</b>	<b>65</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>66</b>
Kreisfreie Städte	71	71	70	69	69	68	67	68	68	66	66	64
Landkreise	64	65	65	65	66	65	65	65	65	66	66	66

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

### 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2006

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Land	<b>MIIL. EUR</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	1 288	1 342	1 318	1 327	1 342	1 348	1 361	1 365	1 364	1 342	1 364	1 363
Halle (Saale), Stadt	3 433	3 478	3 347	3 304	3 349	3 332	3 340	3 365	3 348	3 252	3 278	3 286
Magdeburg, Stadt	3 074	3 123	3 067	3 025	3 129	3 143	3 183	3 200	3 234	3 226	3 243	3 227
Altmarkkreis Salzwedel	1 095	1 170	1 249	1 271	1 323	1 345	1 385	1 371	1 385	1 409	1 399	1 407
Anhalt-Bitterfeld	2 522	2 597	2 558	2 570	2 626	2 665	2 683	2 681	2 692	2 668	2 661	2 669
Börde	2 204	2 358	2 410	2 484	2 604	2 710	2 761	2 772	2 778	2 818	2 832	2 830
Burgenlandkreis	2 600	2 693	2 708	2 735	2 842	2 929	2 986	2 987	2 999	3 016	2 995	3 012
Harz	2 975	3 082	3 178	3 233	3 353	3 427	3 486	3 488	3 505	3 503	3 505	3 515
Jerichower Land	1 252	1 316	1 311	1 375	1 426	1 428	1 479	1 467	1 484	1 509	1 523	1 531
Mansfeld-Südharz	2 049	2 122	2 151	2 176	2 239	2 279	2 323	2 312	2 314	2 311	2 311	2 308
Saalekreis	2 474	2 609	2 652	2 699	2 816	2 881	2 959	2 964	2 980	3 009	3 001	3 001
Salzlandkreis	2 630	2 755	2 954	2 970	3 082	3 132	3 183	3 153	3 170	3 128	3 134	3 141
Stendal	1 454	1 543	1 680	1 693	1 741	1 778	1 814	1 789	1 798	1 802	1 794	1 805
Wittenberg	1 892	1 960	1 953	1 980	2 031	2 055	2 070	2 062	2 085	2 098	2 096	2 102
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>30 942</b>	<b>32 147</b>	<b>32 537</b>	<b>32 843</b>	<b>33 902</b>	<b>34 453</b>	<b>35 016</b>	<b>34 977</b>	<b>35 135</b>	<b>35 091</b>	<b>35 136</b>	<b>35 197</b>
Kreisfreie Städte	7 794	7 943	7 732	7 656	7 820	7 823	7 885	7 930	7 945	7 820	7 885	7 876
Landkreise	23 148	24 204	24 804	25 187	26 081	26 630	27 131	27 048	27 190	27 271	27 251	27 321
	<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	x	4,2	-1,8	0,7	1,1	0,5	1,0	0,3	-0,1	-1,6	1,6	0,0
Halle (Saale), Stadt	x	1,3	-3,8	-1,3	1,4	-0,5	0,2	0,7	-0,5	-2,8	0,8	0,2
Magdeburg, Stadt	x	1,6	-1,8	-1,4	3,4	0,4	1,3	0,5	1,1	-0,3	0,5	-0,5
Altmarkkreis Salzwedel	x	6,8	6,8	1,8	4,0	1,7	3,0	-1,0	1,0	1,8	-0,7	0,5
Anhalt-Bitterfeld	x	3,0	-1,5	0,5	2,2	1,5	0,7	-0,1	0,4	-0,9	-0,3	0,3
Börde	x	7,0	2,2	3,1	4,9	4,0	1,9	0,4	0,2	1,5	0,5	-0,1
Burgenlandkreis	x	3,6	0,6	1,0	3,9	3,1	1,9	0,0	0,4	0,5	-0,7	0,6
Harz	x	3,6	3,1	1,8	3,7	2,2	1,7	0,1	0,5	-0,1	0,1	0,3
Jerichower Land	x	5,1	-0,4	4,9	3,7	0,1	3,6	-0,8	1,2	1,7	0,9	0,5
Mansfeld-Südharz	x	3,5	1,4	1,2	2,9	1,8	1,9	-0,5	0,0	-0,1	0,0	-0,2
Saalekreis	x	5,4	1,7	1,8	4,3	2,3	2,7	0,2	0,6	1,0	-0,2	0,0
Salzlandkreis	x	4,8	7,2	0,5	3,7	1,6	1,6	-0,9	0,5	-1,3	0,2	0,2
Stendal	x	6,1	8,9	0,8	2,8	2,2	2,0	-1,4	0,5	0,3	-0,5	0,6
Wittenberg	x	3,6	-0,4	1,4	2,6	1,2	0,7	-0,4	1,1	0,6	-0,1	0,3
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>x</b>	<b>3,9</b>	<b>1,2</b>	<b>0,9</b>	<b>3,2</b>	<b>1,6</b>	<b>1,6</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,5</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>
Kreisfreie Städte	x	1,9	-2,6	-1,0	2,1	0,0	0,8	0,6	0,2	-1,6	0,8	-0,1
Landkreise	x	4,6	2,5	1,5	3,6	2,1	1,9	-0,3	0,5	0,3	-0,1	0,3

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Noch 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> in den kreisfreien Städten und Landkreisen  
für die Jahre 1995 bis 2006

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Land												
	<b>Anteil an Sachsen-Anhalt in %</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	4,2	4,2	4,1	4,0	4,0	3,9	3,9	3,9	3,9	3,8	3,9	3,9
Halle (Saale), Stadt	11,1	10,8	10,3	10,1	9,9	9,7	9,5	9,6	9,5	9,3	9,3	9,3
Magdeburg, Stadt	9,9	9,7	9,4	9,2	9,2	9,1	9,1	9,1	9,2	9,2	9,2	9,2
Altmarkkreis Salzwedel	3,5	3,6	3,8	3,9	3,9	3,9	4,0	3,9	3,9	4,0	4,0	4,0
Anhalt-Bitterfeld	8,2	8,1	7,9	7,8	7,7	7,7	7,7	7,7	7,7	7,6	7,6	7,6
Börde	7,1	7,3	7,4	7,6	7,7	7,9	7,9	7,9	7,9	8,0	8,1	8,0
Burgenlandkreis	8,4	8,4	8,3	8,3	8,4	8,5	8,5	8,5	8,5	8,6	8,5	8,6
Harz	9,6	9,6	9,8	9,8	9,9	9,9	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Jerichower Land	4,0	4,1	4,0	4,2	4,2	4,1	4,2	4,2	4,2	4,3	4,3	4,3
Mansfeld-Südharz	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6
Saalekreis	8,0	8,1	8,2	8,2	8,3	8,4	8,5	8,5	8,5	8,6	8,5	8,5
Salzlandkreis	8,5	8,6	9,1	9,0	9,1	9,1	9,1	9,0	9,0	8,9	8,9	8,9
Stendal	4,7	4,8	5,2	5,2	5,1	5,2	5,2	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
Wittenberg	6,1	6,1	6,0	6,0	6,0	6,0	5,9	5,9	5,9	6,0	6,0	6,0
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Kreisfreie Städte	25,2	24,7	23,8	23,3	23,1	22,7	22,5	22,7	22,6	22,3	22,4	22,4
Landkreise	74,8	75,3	76,2	76,7	76,9	77,3	77,5	77,3	77,4	77,7	77,6	77,6
	<b>2000 = 100</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	95	100	98	98	99	100	101	101	101	99	101	101
Halle (Saale), Stadt	103	104	100	99	101	100	100	101	100	98	98	99
Magdeburg, Stadt	98	99	98	96	100	100	101	102	103	103	103	103
Altmarkkreis Salzwedel	81	87	93	95	98	100	103	102	103	105	104	105
Anhalt-Bitterfeld	95	97	96	96	99	100	101	101	101	100	100	100
Börde	81	87	89	92	96	100	102	102	103	104	105	104
Burgenlandkreis	89	92	92	93	97	100	102	102	102	103	102	103
Harz	87	90	93	94	98	100	102	102	102	102	102	103
Jerichower Land	88	92	92	96	100	100	104	103	104	106	107	107
Mansfeld-Südharz	90	93	94	95	98	100	102	101	102	101	101	101
Saalekreis	86	91	92	94	98	100	103	103	103	104	104	104
Salzlandkreis	84	88	94	95	98	100	102	101	101	100	100	100
Stendal	82	87	94	95	98	100	102	101	101	101	101	101
Wittenberg	92	95	95	96	99	100	101	100	101	102	102	102
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>90</b>	<b>93</b>	<b>94</b>	<b>95</b>	<b>98</b>	<b>100</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>102</b>
Kreisfreie Städte	100	102	99	98	100	100	101	101	102	100	101	101
Landkreise	87	91	93	95	98	100	102	102	102	102	102	103

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> je Einwohner in den kreisfreien Städten  
und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2006

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Land	<b>EUR</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	11 844	12 491	12 373	12 656	13 033	13 329	13 752	14 098	14 300	14 263	14 686	14 844
Halle (Saale), Stadt	11 958	12 419	12 253	12 474	12 975	13 266	13 605	13 955	14 017	13 568	13 776	13 890
Magdeburg, Stadt	11 665	12 191	12 286	12 372	13 090	13 394	13 762	13 972	14 195	14 191	14 235	14 071
Altmarkkreis Salzwedel	10 410	11 096	11 871	12 248	12 959	13 249	13 746	13 713	14 012	14 418	14 492	14 759
Anhalt-Bitterfeld	11 495	11 904	11 793	11 969	12 373	12 740	13 062	13 280	13 551	13 679	13 840	14 097
Börde	11 631	12 258	12 349	12 592	13 170	13 699	14 013	14 151	14 267	14 595	14 813	14 981
Burgenlandkreis	11 195	11 678	11 802	12 014	12 585	13 099	13 531	13 731	13 971	14 221	14 310	14 594
Harz	10 994	11 452	11 873	12 152	12 692	13 078	13 434	13 576	13 775	13 912	14 080	14 297
Jerichower Land	11 632	12 095	11 981	12 628	13 081	13 152	13 712	13 730	14 058	14 464	14 778	15 051
Mansfeld-Südharz	10 969	11 462	11 714	11 953	12 430	12 821	13 274	13 416	13 618	13 808	14 018	14 212
Saalekreis	11 919	12 396	12 438	12 516	12 969	13 240	13 665	13 798	14 020	14 289	14 367	14 495
Salzlandkreis	10 204	10 782	11 631	11 789	12 353	12 706	13 092	13 174	13 460	13 492	13 723	13 985
Stendal	9 820	10 513	11 526	11 725	12 158	12 552	12 994	12 993	13 197	13 390	13 566	13 837
Wittenberg	11 379	11 837	11 872	12 148	12 560	12 869	13 190	13 345	13 687	13 965	14 148	14 395
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>11 250</b>	<b>11 769</b>	<b>11 987</b>	<b>12 211</b>	<b>12 732</b>	<b>13 085</b>	<b>13 476</b>	<b>13 637</b>	<b>13 858</b>	<b>13 982</b>	<b>14 154</b>	<b>14 332</b>
Kreisfreie Städte	11 822	12 340	12 286	12 465	13 031	13 328	13 693	13 986	14 137	13 937	14 114	14 122
Landkreise	11 070	11 593	11 897	12 136	12 645	13 015	13 414	13 538	13 778	13 995	14 165	14 394
	<b>Sachsen-Anhalt = 100</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	105	106	103	104	102	102	102	103	103	102	104	104
Halle (Saale), Stadt	106	106	102	102	102	101	101	102	101	97	97	97
Magdeburg, Stadt	104	104	102	101	103	102	102	102	102	101	101	98
Altmarkkreis Salzwedel	93	94	99	100	102	101	102	101	101	103	102	103
Anhalt-Bitterfeld	102	101	98	98	97	97	97	97	98	98	98	98
Börde	103	104	103	103	103	105	104	104	103	104	105	105
Burgenlandkreis	100	99	98	98	99	100	100	101	101	102	101	102
Harz	98	97	99	100	100	100	100	100	99	99	99	100
Jerichower Land	103	103	100	103	103	101	102	101	101	103	104	105
Mansfeld-Südharz	98	97	98	98	98	98	98	98	98	99	99	99
Saalekreis	106	105	104	103	102	101	101	101	101	102	102	101
Salzlandkreis	91	92	97	97	97	97	97	97	97	97	97	98
Stendal	87	89	96	96	95	96	96	95	95	96	96	97
Wittenberg	101	101	99	99	99	98	98	98	99	100	100	100
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Kreisfreie Städte	105	105	102	102	102	102	102	103	102	100	100	99
Landkreise	98	99	99	99	99	99	100	99	99	100	100	100

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Noch 4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte <sup>1)</sup> je Einwohner in den kreisfreien Städten  
und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2006

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Land												
	<b>Neue Bundesländer ohne Berlin = 100</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	105	105	102	102	101	100	100	101	101	99	102	101
Halle (Saale), Stadt	106	104	101	101	100	100	99	100	99	94	95	95
Magdeburg, Stadt	103	102	101	100	101	101	100	100	100	99	98	96
Altmarkkreis Salzwedel	92	93	98	99	100	100	100	98	99	100	100	101
Anhalt-Bitterfeld	101	100	97	96	96	96	95	95	96	95	96	96
Börde	103	103	102	101	102	103	102	102	101	102	102	102
Burgenlandkreis	99	98	97	97	97	98	98	99	99	99	99	99
Harz	97	96	98	98	98	98	98	97	97	97	97	97
Jerichower Land	103	101	98	102	101	99	100	99	99	101	102	103
Mansfeld-Südharz	97	96	96	96	96	96	96	96	96	96	97	97
Saalekreis	105	104	102	101	100	99	99	99	99	99	99	99
Salzlandkreis	90	90	96	95	96	95	95	95	95	94	95	95
Stendal	87	88	95	94	94	94	94	93	93	93	94	94
Wittenberg	100	99	98	98	97	97	96	96	96	97	98	98
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>99</b>	<b>99</b>	<b>99</b>	<b>98</b>	<b>98</b>	<b>98</b>	<b>98</b>	<b>98</b>	<b>98</b>	<b>97</b>	<b>98</b>	<b>98</b>
Kreisfreie Städte	104	103	101	100	101	100	100	100	100	97	98	96
Landkreise	98	97	98	98	98	98	97	97	97	97	98	98
	<b>Deutschland = 100</b>											
Dessau-Roßlau, Stadt	81	84	82	83	83	83	82	84	83	82	83	82
Halle (Saale), Stadt	82	84	82	82	83	82	82	83	82	78	78	77
Magdeburg, Stadt	80	82	82	81	84	83	82	83	83	81	80	78
Altmarkkreis Salzwedel	72	75	79	80	83	82	82	82	82	83	82	81
Anhalt-Bitterfeld	79	80	78	78	79	79	78	79	79	78	78	78
Börde	80	83	82	82	84	85	84	84	83	84	83	83
Burgenlandkreis	77	79	79	79	80	81	81	82	82	81	81	80
Harz	76	77	79	80	81	81	81	81	80	80	79	79
Jerichower Land	80	82	80	83	84	82	82	82	82	83	83	83
Mansfeld-Südharz	75	77	78	78	79	80	80	80	79	79	79	78
Saalekreis	82	84	83	82	83	82	82	82	82	82	81	80
Salzlandkreis	70	73	77	77	79	79	78	78	79	77	77	77
Stendal	68	71	77	77	78	78	78	77	77	77	76	76
Wittenberg	78	80	79	80	80	80	79	79	80	80	80	79
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>77</b>	<b>79</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>79</b>
Kreisfreie Städte	81	83	82	82	83	83	82	83	83	80	79	78
Landkreise	76	78	79	79	81	81	80	81	80	80	80	79

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

## Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat August 2008 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 <sup>1)</sup>	Z	Statistisches Monatsheft 8/08	5,50
3 B 3 01 <sup>1)</sup>	B III - j/07	Studierende an Hochschulen - Stand: 2007 -	10,00
3 C 1 01 <sup>1)</sup>	C I - j/08	Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe Stand: Mai 2008 - Vorläufige Ergebnisse -	1,50
3 C 3 01 <sup>1)</sup>	C III - j/08	Viehbestände - Rinder, Schweine, Schafe - Stand: 3. Mai 2008 - Vorläufige Ergebnisse -	1,50
3 C 3 05 <sup>1)</sup>	C III - m-6/08	Schlachtungen und Geflügel - Juni 2008 -	1,50
3 D 2 01 <sup>1)</sup>	D II - j/07	Auswertung aus dem Unternehmensregister - 31.12.2007 -	5,50
3 E 1 02 <sup>1)</sup>	E I - m-5/08	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Mai 2008 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 08	E I - m-5/08	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Mai 2008	5,50
3 F 1 01 <sup>1)</sup>	F I - j/07	Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes - Stand: 31.12.2007 -	4,00
3 F 2 01 <sup>1)</sup>	F II - m-6/08	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Juni 2008	2,50
3 G 3 01	G III - m-4/08	Aus- und Einfuhr - April 2008 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 01	G III - m-5/08	Aus- und Einfuhr - Mai 2008 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 <sup>1)</sup>	G IV - m-4/08	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität - April 2008, Januar bis April 2008; Winterhalbjahr 2007/08 - Vorläufige Ergebnisse -	8,00
3 P 5 01 <sup>1)</sup>	P V - j/08	Basisdaten umweltökonomischer Gesamtrechnungen - 1991 bis 2007 -	11,00
3 H 2 01 <sup>1)</sup>	H II - m-5/08	Binnenschifffahrt - Mai 2008 -	2,50
3 M 1 02 <sup>1)</sup>	M I - vj-2/08	Preisindizes für Bauwerke - Mai 2008 -	2,00
3 Q 4 02 <sup>1)</sup>	Q IV - j/07	Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen - Jahr 2007 -	3,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.